

**Der Antrag ist einzureichen bei der**

Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen  
MAIN PARK  
533500 Infrastruktur III  
Kaiserleistraße 29-35  
63067 Offenbach am Main

**Eingangsstempel der WIBank****Antragsnummer**

(wird durch die WIBank vergeben)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**Antrag**

zur Förderung von Regionalen Breitbandberatungsstellen und Breitbandbüro Hessen auf Grundlage der Richtlinie zur Förderung der Breitbandversorgung im Land Hessen vom 08.08.2016 Teil II Nr. 5 (StAnz. Nr. 35/2016, Seite 908), zuletzt mit der Änderung vom 13.08.2018 (StAnz.35/2018, S. 1007 f), in Verbindung mit dem Erlass zur Änderung der Richtlinie vom 31.07.2019 (StAnz. 39/2019, S. 894)

**1. Antragssteller/in**

Name des/der Antragssteller/in	
Straße	
Hausnummer	
PLZ	Ort
Telefon	Telefax
Mobil	Email
Ansprechpartner	
<b>Bankverbindung</b>	
IBAN	BIC

Der/Die Antragssteller/in ist ein/e:

<input type="checkbox"/>	Geeigneter, regional verankerter Verband, Institution oder Organisation wie zum Beispiel Wirtschaftsfördergesellschaft, Industrie- und Handelskammer, kommunale Gebietskörperschaft, Gemeinde und Gemeindeverband mit ausgewiesener Kenntnis im Bereich von NGA-/Breitbandinfrastruktur und Förderprogrammen sowie mit Verbindungen zu Kommunen und Unternehmen.
--------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die Betriebsstätte bzw. Einrichtung befindet sich in Hessen? trifft zu

Der/Die Antragsteller/in ist für das beantragte Vorhaben:

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/>	vorsteuerabzugsberechtigt
<input type="checkbox"/>	nicht vorsteuerabzugsberechtigt

## 2. Angaben zum Vorhaben

### 2.1 Kurzdarstellung des Vorhabens

Bezeichnung des Vorhabens
---------------------------

Kurzbeschreibung des Vorhabens
--------------------------------

**Das vorgesehene Vorhaben sowie die damit bezweckten Ziele sind in einer Anlage zum Antrag gesondert darzustellen.**

## 2.2 Zeitliche Durchführung

Beginn des Vorhabens

Ende des Vorhabens

## 3 Finanzierung des Vorhabens

### 3.1 Ausgabenplan

Förderfähige Ausgaben lt. Richtlinie	EUR
Personalkosten*	
Arbeitsplatzkosten*	
Reisekosten*	
<b>Gesamt</b>	

\* Nach Teil II Punkt 5.5 Art und Umfang, Höhe der Förderung (Zuwendung) der Richtlinie zur Förderung der Breitbandversorgung im Land Hessen sind zuwendungsfähig: Personal- einschließlich Arbeitsplatzkosten bis zur Entgeltgruppe E 14 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen; ihre Höhe bestimmt sich nach der Personalkostentabellen für die Kostenberechnungen in der Verwaltung in der jeweils gültigen Fassung. Reisekosten sind nach den Regelungen des Hessischen Reisekostengesetzes zuwendungsfähig.

### 3.2 Finanzierungsplan

Finanzierungsplan	EUR	Prozent
Landesförderung (hier: beantragte Fördermittel)		
Eigenmittel		
Sonstige Mittel		
<b>Gesamt</b>		

#### 4. Erklärungen

<input type="checkbox"/>	Mir/uns ist bekannt, dass auf die Gewährung einer Zuwendung kein Rechtsanspruch besteht.
<input type="checkbox"/>	Mir/uns ist bekannt, dass erst nach Zugang eines Bewilligungsbescheides mit dem Vorhaben begonnen werden darf. Dies gilt auch für den Kauf von Materialien oder für die Auftragsvergabe. Ein vorzeitiger Beginn ohne Genehmigung schließt die Förderung des Vorhabens aus!
<input type="checkbox"/>	Mir/uns ist auch bekannt, dass ich/wir nach § 3 Abs. 1 des Subventionsgesetzes verpflichtet bin/sind, der zuständigen Behörde/Bewilligungsstelle unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, der Weitergewährung, der Inanspruchnahme oder dem Belassen der Zuwendung(en) entgegenstehen oder für die Rückforderung(en) erheblich sind.
<input type="checkbox"/>	Mir/uns ist auch bekannt, dass falsche, unvollständige oder unterlassene Angaben zur Strafverfolgung führen können.
<input type="checkbox"/>	Mir/uns ist auch bekannt, dass die Zahlung der Zuwendung bei falschen, unvollständigen oder unterlassenen Angaben oder bei Nichterfüllung oder bei nicht rechtzeitiger Erfüllung oder Einhaltung der Bedingungen und Auflagen bzw. der übernommenen Verpflichtungen zurückgefordert werden kann.
<input type="checkbox"/>	Mir/uns ist auch bekannt, dass die zuständige Behörde/Bewilligungsstelle verpflichtet ist, Tatsachen, die den Verdacht eines Subventionsbetruges begründen, der Strafverfolgungsbehörde mitzuteilen.
<input type="checkbox"/>	Mir/uns ist auch bekannt, dass der Antrag im Falle fehlender oder nicht fristgemäß nachgereichter Unterlagen abgelehnt werden kann.
<input type="checkbox"/>	Mir/uns ist auch bekannt, dass von der zuständigen Behörde/Bewilligungsstelle alle Unterlagen (auch rückwirkend), die zur Beurteilung der Antragsberechtigung, der Antragsvoraussetzungen sowie zur Festsetzung der Höhe der Zuwendung erforderlich sind, angefordert werden können.
<input type="checkbox"/>	Mir/uns ist auch bekannt, dass die zuständige Behörde/Bewilligungsstelle entsprechend den Rechtsvorschriften Auflagen auch nachträglich erteilen kann, gemäß § 4 (4) Satz 2 des Hessischen Verwaltungskostengesetzes (HVwKostG) bei Rücknahme oder Widerruf eines Zuwendungsbescheides aus Gründen, die der Kostenschuldner zu vertreten hat, Gebühren oder Auflagen fällig werden.
<input type="checkbox"/>	Mir/uns ist auch bekannt, dass die in diesem Antrag angegebenen Tatsachen subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) sind und dass ein Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist.
<input type="checkbox"/>	Mir/uns ist auch bekannt, dass eine Entstellung oder Unterdrückung der in diesem Antrag anzugebenden Tatsachen ggf. als Betrug im Sinne des § 263 StGB strafbar ist.
<input type="checkbox"/>	Mir/uns ist auch bekannt, dass nach § 4 des Subventionsgesetzes vom 29.07.1976 (BGBl. I, S. 2037) insbesondere Scheingeschäfte und Scheinhandlungen für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung und Weitergewährung oder das Belassen einer Subvention oder eines Subventionsvorteils unerheblich sind. Das bedeutet, dass für die Beurteilung der tatsächlich gewollte Sachverhalt maßgebend ist.
<input type="checkbox"/>	Ich/Wir versichern, dass die Gesamtfinanzierung des Vorhabens bei Gewährung der beantragten Landesförderung gesichert ist.
<input type="checkbox"/>	Ich/Wir versichern, dass die Fördermittel ausschließlich zur Finanzierung des beschriebenen Vorhabens verwendet werden.
<input type="checkbox"/>	Ich/Wir versichern, dass keine offene Rückforderungsanordnung der EU-Kommission bei Antragstellung vorliegt.
<input type="checkbox"/>	Ich/Wir versichern, dass sich das Unternehmen nicht in einem Insolvenzverfahren befindet bzw. nach deutschem Recht keine Voraussetzungen vorliegen, die die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens vorsehen.
<input type="checkbox"/>	Ich/ wir verpflichte(n) mich/uns, alle Unterlagen, Aufzeichnungen und Belege (Originalrechnungen) für die Dauer von mindestens 5 Jahren nach Vorlage des Verwendungsnachweises (Abschluss des Vorhabens) aufzubewahren, soweit nicht nach anderen Vorschriften ein längerer Aufbewahrungszeitraum vorgeschrieben ist.
<input type="checkbox"/>	Ich/ wir verpflichte(n) mich/uns, bei allen Informations- und Kommunikationsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Vorhaben auf die Unterstützung des Landes Hessen hinzuweisen und während der Durchführung des Vorhabens eine kurze Beschreibung des Vorhabens auf einer geeigneten Internetseite einzustellen.
<input type="checkbox"/>	Mitteilungspflicht: Jede Nichteinhaltung von Zuwendungsvoraussetzungen - auch in Fällen höherer Gewalt - werde(n) ich/wir der zuständigen Behörde/ Bewilligungsstelle unter Angabe der Gründe unverzüglich schriftlich mitteilen.
<input type="checkbox"/>	Bescheide und Schriftverkehr gehen an die unter Nummer 1 genannte Adresse oder den/die Vertretungsberechtigte(n).

<input type="checkbox"/>	Ich /wir habe(n) davon Kenntnis genommen, dass sofern Antragsänderungen bzw. -ergänzungen zu Ziffer 3 des Antrages, die im Zuge des Prüfungsverfahrens notwendig werden, insbesondere die zuwendungsfähigen Kosten und die Zuwendungshöhe betreffend, von den zuständigen Bearbeitungsstellen verbindlich vorgenommen werden, um eine Übereinstimmung der Antrags- und Bewilligungsdaten zu gewährleisten.
<input type="checkbox"/>	Ich /wir habe(n) davon Kenntnis genommen, dass aus haushaltsrechtlichen Gründen bei der Bemessung des Zuwendungsbetrages die zuwendungsfähigen Gesamtkosten/-ausgaben auf volle 100 Euro aufgerundet zu Grunde gelegt werden und die daraus resultierende Zuwendungssumme auf volle 100 Euro-Beträge abgerundet wird.
<input type="checkbox"/>	Ich /wir habe(n) davon Kenntnis genommen, dass der Förderentscheidung (Bewilligung) die zu diesem Zeitpunkt maßgeblichen Rechtsgrundlagen/Förderrichtlinien, haushalts- und verwaltungsrechtliche Vorschriften zugrunde liegen, sofern nichts anderes bestimmt ist.
<input type="checkbox"/>	<p>Die Verarbeitung meiner/unserer Daten erfolgt aufgrund europa-, bundes- und landesrechtlicher Vorschriften.</p> <p>Darüber hinaus willige(n) ich/wir gem. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO in die Verarbeitung meiner/unserer personenbezogenen Daten dahingehend ein, dass die personen- und objektbezogenen Daten im Falle einer Bewilligung nach der Richtlinie zur Förderung der Breitbandversorgung im Land Hessen zum Zwecke der Erstellung von Auswertungen und Statistiken an die hierfür beauftragten Stellen übermittelt werden können.</p> <p>Mir/uns ist bekannt, dass diese Einwilligungserklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann.</p> <p>Der Widerruf kann gerichtet werden an:</p> <p>Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen  MAIN PARK  533500 Infrastruktur III  Kaiserleistraße 29-35  63067 Offenbach am Main  E-Mail: <a href="mailto:technologie@wibank.de">technologie@wibank.de</a></p> <p>Im Rahmen des Förderverfahrens müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung eines Förderverhältnisses und zur Erfüllung der damit verbundenen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten [und ggfs. ihre Weitergabe an beauftragte Dritte] ist nach Widerruf der Einwilligungserklärung eine (weitere) Förderung gegebenenfalls nicht mehr möglich.</p> <p>Mit der Antragstellung wird von mir/uns das mir/uns bei Antragstellung vorliegende Merkblatt „Datenschutzhinweise für Kunden und andere Betroffene“ der WIBank für Antragsteller von landes-, bundes- und EU-finanzierten Fördermaßnahmen und der darin enthaltenen Hinweise über meine/unsere Rechte -gültig ab 25.05.2018- ebenfalls anerkannt. Der Inhalt des Merkblatts wird damit Bestandteil dieses Antrags.</p>

Hiermit bestätige ich, dass die Erklärungen des Antrags zur Kenntnis genommen wurden.

**Der Antrag auf Gewährung einer Förderung für das vorstehend beschriebene Vorhaben wird hiermit gestellt.**

**Ich/wir versichere/versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag gemachten Angaben:**

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers)